



Jahrestagung 2026

Improvisation und Partizipation

Unerhörte Elemente therapeutischer Gespräche

13. – 15. März 2026 | IPU Berlin
2. Etage, Alt-Moabit 91b | 10557 Berlin



JUNKTIM

Empirische Gesprächsforschung in psychotherapeutischer Interaktion

JUNKTIM-Tagung zu Improvisation und Partizipation

Therapeutische Praxis entsteht im Spannungsfeld zwischen Struktur und Offenheit. Wirkliche Begegnung entfaltet sich dort, wo Routinen versagen und Neues entsteht - in Pausen, Irritationen und Brüchen. Improvisation heißt, auf Bewegungen des Anderen zu antworten, ohne das Eigene festzulegen. Wie im Jazz verlangt das Übung, Können und Mut zur Unsicherheit - und zum Mitspielen: Partizipation. Die Fähigkeit, im Unvorhersehbaren handlungsfähig zu bleiben, erweist sich als zentrales Moment therapeutischer Arbeit - ein Wechselspiel von Sprache, Überraschung und gemeinsamem Tun.

Vorträge von: Prof. Michael Buchholz, Prof. Hedda Lausberg, Prof. Heinz Messmer, Prof. Jan Slaby. Sie laden dazu ein, Improvisation als verbindende Praxis von Partizipation in sozialer Interaktion zu erkunden.

Weitere Informationen:
junktim.online/tagung

Tagungsbeitrag: 180 €
Für Mitglieder: 80 €
jew. inkl. Verpflegung

Jetzt Mitglied werden →

